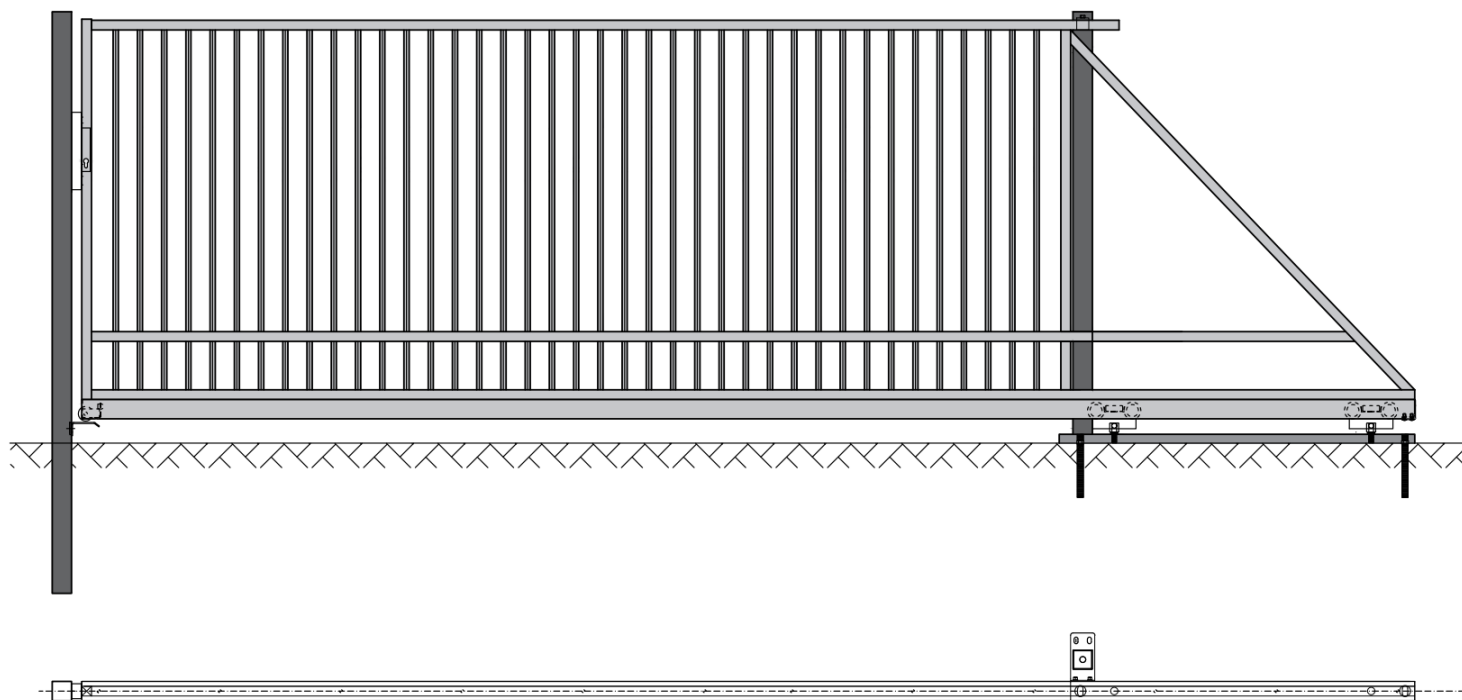
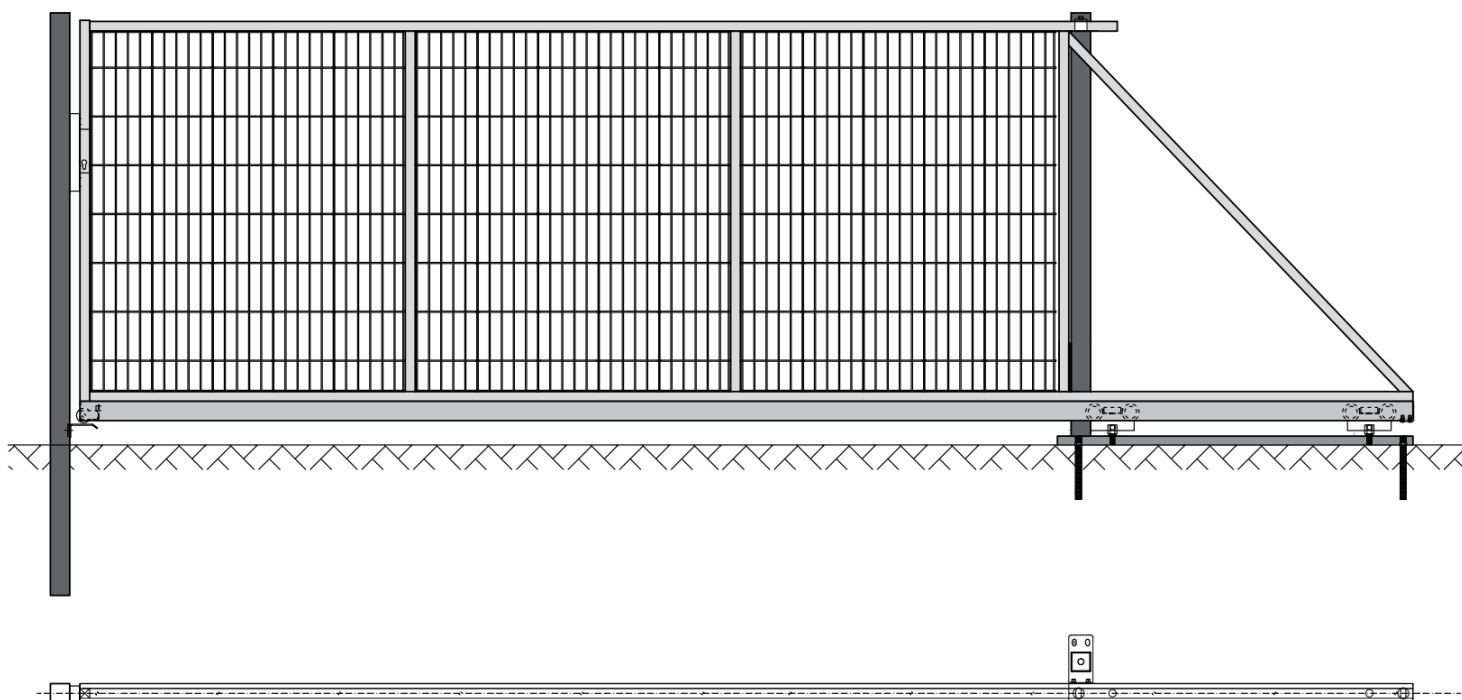


Schiebetor Meissen - Universal



Schiebetor Freiberg - Universal



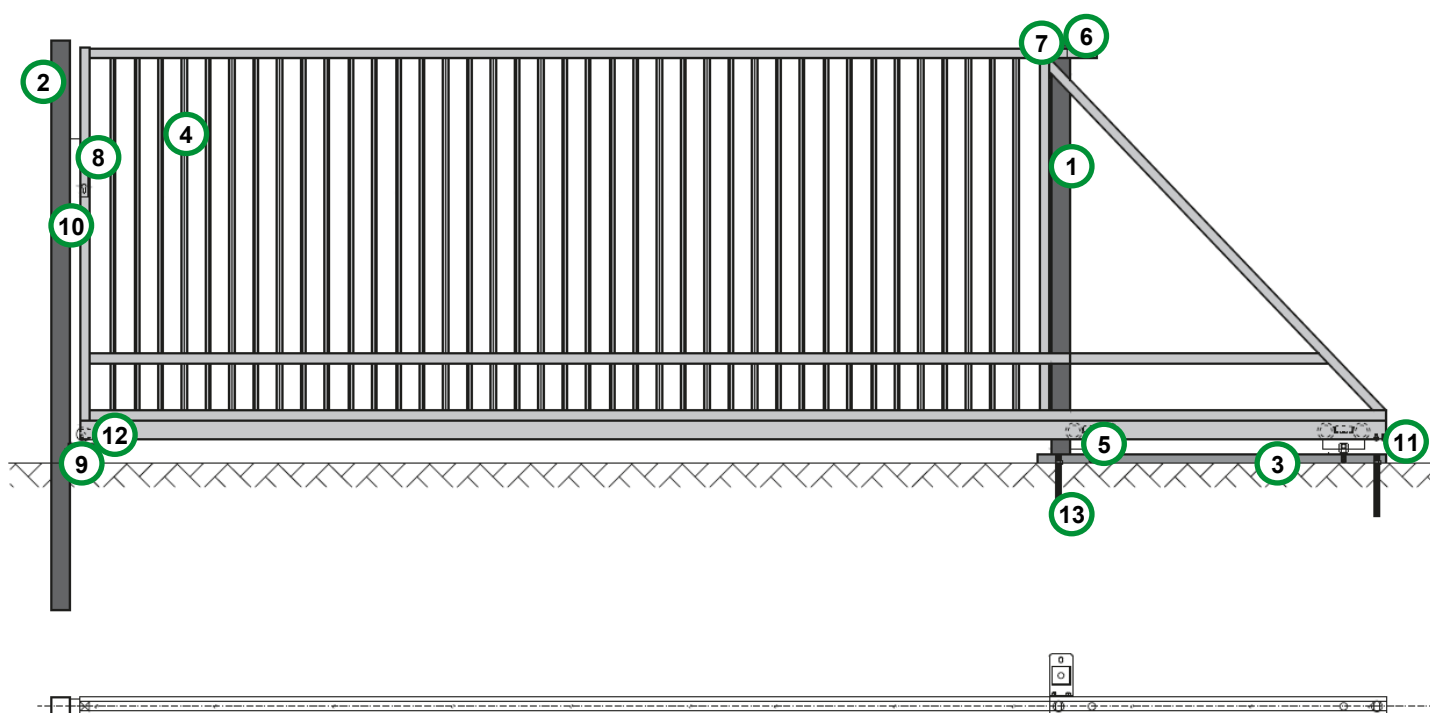
Die Schiebetore „Meissen – Universal“ und „Freiberg – Universal“ wurden so konzipiert, dass dem Kunden mit der DUPLEX-Technologie eine kostengünstige und gleichzeitig solide konstruierte und korrosionsbeständige Lösung zur Verfügung steht. Die Schiebetore werden so gefertigt, dass der Kunde bei der Montage bestimmen kann, ob er das Tor nach rechts oder links öffnet.

Montageschritte:

1. Schritt - Erstellung des Fundamentblocks
2. Schritt - Positionierung und Befestigung der Gewindestangen
3. Schritt - Aufsetzen und Ausrichtung des Tores auf dem Fundament
4. Schritt - Positionierung des Motors (nur für Tore mit Antrieb)

BESTANDTEILE DES SCHIEBETORES:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| ① Führungsposten - 1 Stk. | ⑧ Hakenschloss und Schließzylinder - 1 Stk. |
| ② Endpfosten - 1 Stk. | ⑨ Auflaufschuh - 1 Stk. |
| ③ Schiene - 1 Stk. | ⑩ Anschlag - 1 Stk. |
| ④ Torflügel - 1 Stk. | ⑪ Abdeckung Schiene - 1 Stk. |
| ⑤ Rollenböcke - 2 Stk. | ⑫ Auffahrrolle- 1 Satz |
| ⑥ Winkel für Führungsrollen - 1 Stk. | ⑬ Gewindestangen-Set – inkl. Verbundmörtel
(2 Stk. M16, 2 Stk. M20) |
| ⑦ Führungsrollen - 2 Stk. | |



1. Schritt - Erstellung des Fundamentblocks

Um das Schiebetor richtig zu montieren und zu verwenden, ist es notwendig, einen Fundamentblock mit einer flachen, ebenen Oberfläche gemäß nachfolgenden Vorgaben zu erstellen:

- Tiefe des Fundamentblocks mindestens 800 mm;
- Länge des Fundamentblocks ist bei den Universal-Schiebetoren immer 1540 mm (bei 4000 / 4500 mm Schiebetoren) oder 1820 mm (bei 5000 mm Schiebetoren);
- Fundamentblockbreite mindestens 400 mm;
- Das Niveau des Fundamentblocks soll dem Einfahrtsniveau entsprechen;
- Der Fundamentblock sollte an der Grundstücksgrenze angeordnet sein, siehe **Abb. 1**.

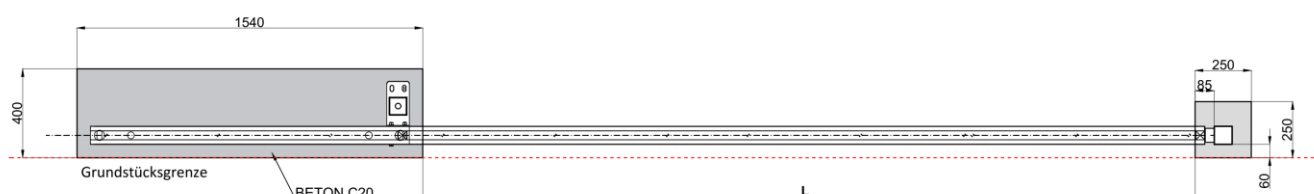
Tab. 1 - Länge des Fundamentblocks

Lichtweite des Tores	Länge der Schiene	Länge Fundamentblock	Gewindestangenabstand Schiene
4000 mm	1420 mm	1540 mm	1340 mm
4500 mm	1420 mm	1540 mm	1340 mm
5000 mm	1720 mm	1820 mm	1620 mm

Berechnen Sie nach dem Gießen des Fundamentblocks den Abstand für das Fundament des Endpfostens und betonieren sie es gemäß **Abb. 1**.

Abb. 1 – Ausführung der Fundamente

Fundamentplan



Der Endpfosten muss in der Flucht des Schiebetorflügels montiert werden.

ACHTUNG

L für das Tor 4000 mm beträgt 3940 mm* / 3990 mm**
L für das Tor 4500 mm beträgt 4440 mm
L für das Tor 5000 mm beträgt 4930 mm

* Modell Meissen / ** Modell Freiberg

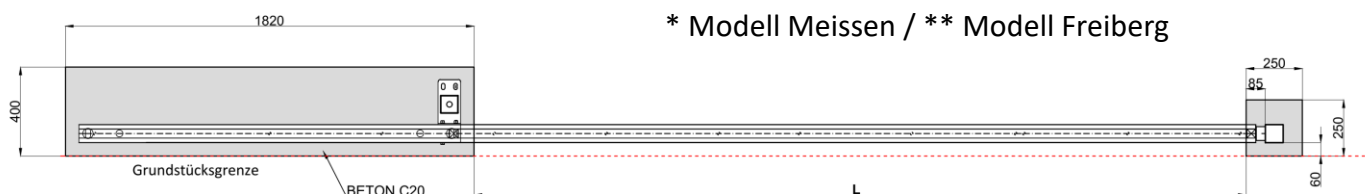
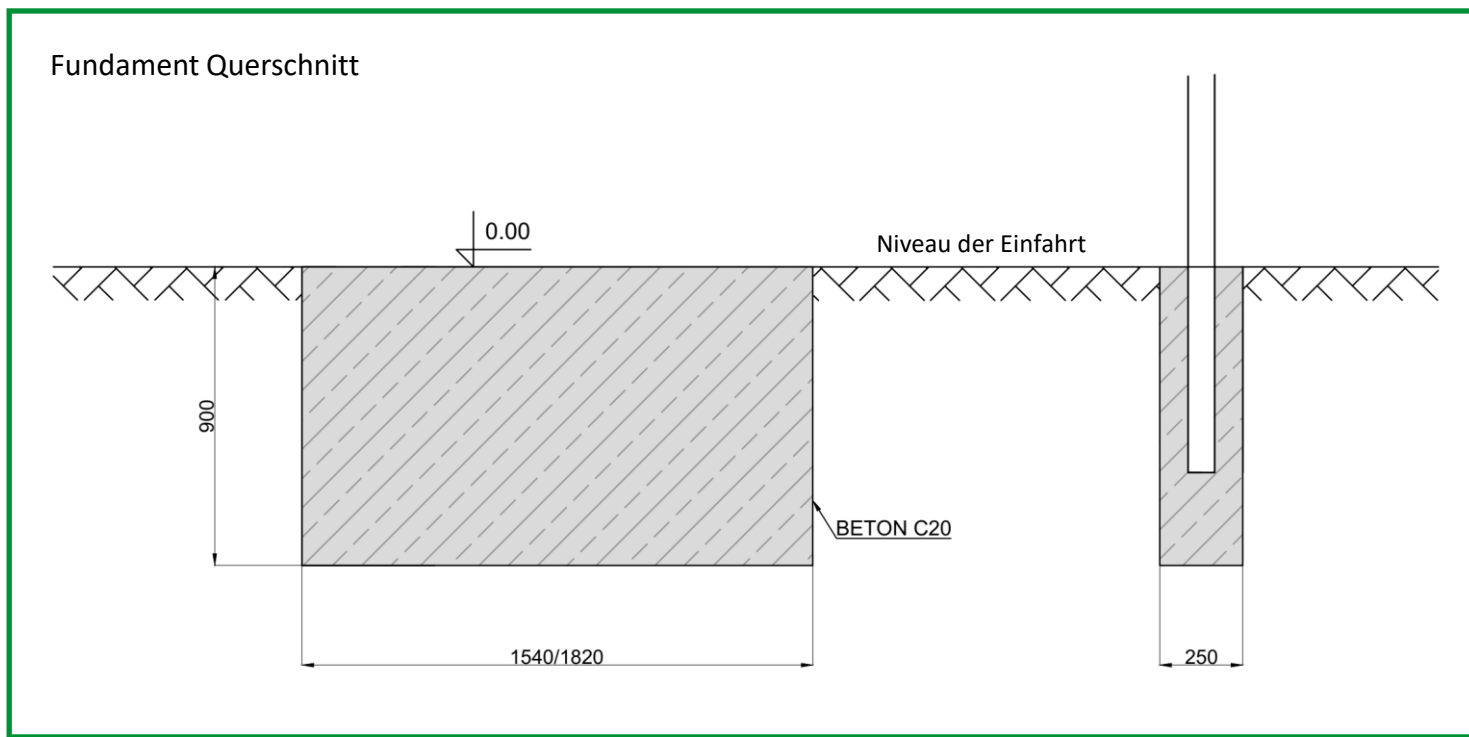


Abb. 2 – Tiefe der Fundamente



2. Schritt - Positionierung und Befestigung der Gewindestangen



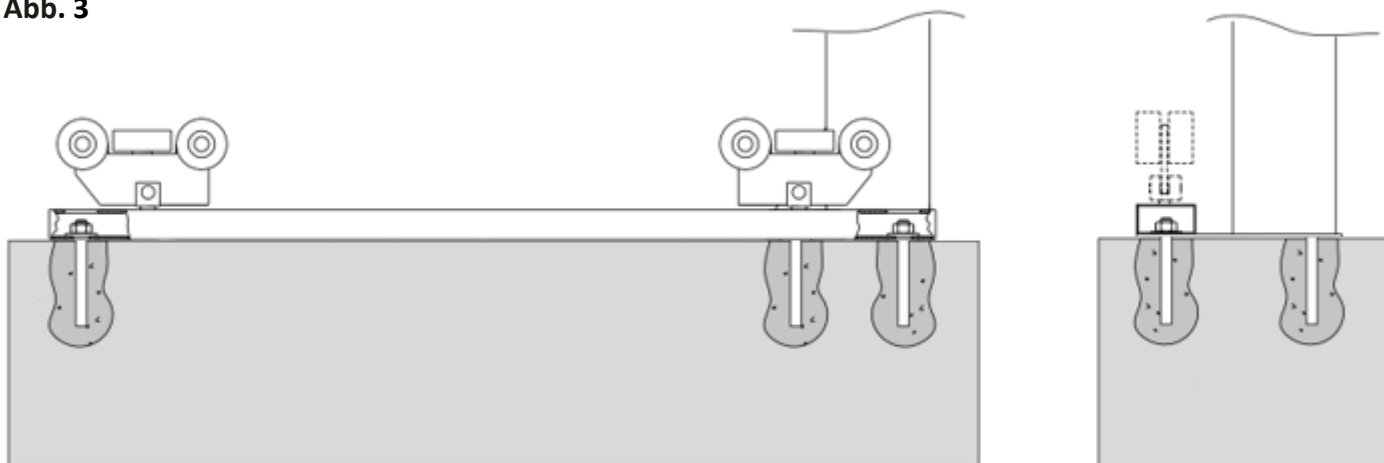
ACHTUNG

Die Betonmischung erreicht nach 7 Tagen ca. 70% der Nennfestigkeit. Volle Belastbarkeit (100% Nennfestigkeit) erreicht die Betonmischung nach ca. 28 Tagen bei Normbedingungen, d. h. den Thermischen- und Feuchtigkeitsbedingungen (20 °C Umgebungstemperatur).

Der Hersteller lässt zwei Varianten der Befestigung der Gewindestangen zu:

1. Variante – Die Gewindestangen werden direkt im Beton einbetoniert. Die Montage des Tores ist frühestens ca. 7 Tage nach Erstellung des Fundamentblocks möglich.
2. Variante – **Empfohlene Variante**
Die Gewindestangen werden mittels Verbundmörtel im Fundamentblock eingeklebt. Die Montage der Gewindestangen ist frühestens ca. 14 Tage nach Erstellung des Fundamentblocks möglich. Die Aushärtezeit des Verbundmörtels für die Gewindestangen beträgt - je nach Witterung - ca. 30 bis 90 Minuten (siehe Kartusche). Die Montage des Schiebetors ist nach Aushärtung des Verbundmörtels möglich. Die Bedienungsanleitung für den Verbundmörtel finden Sie auf der Kartusche.

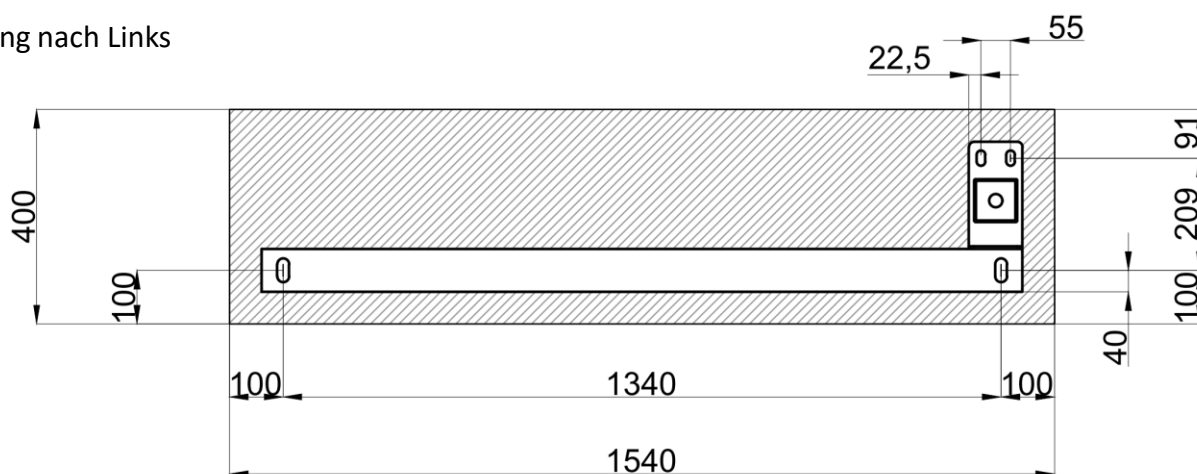
Abb. 3



Die Gewindestangen sollten ca. 40 mm über dem Fundamentniveau hinausragen.

Abb. 4.1 – Bohrungen für die Gewindestangen für Tore 4000, 4500 mm

Öffnungsrichtung nach Links

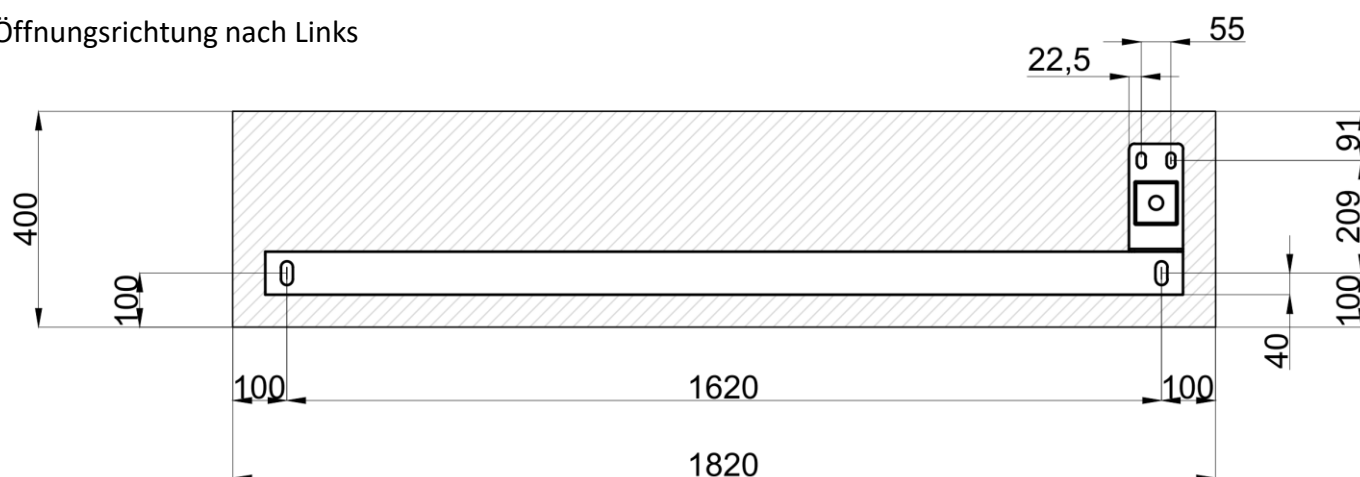


Öffnungsrichtung nach Rechts



Abb. 4.2 – Bohrungen für die Gewindestangen für Tore 5000 mm

Öffnungsrichtung nach Links



Öffnungsrichtung nach Rechts

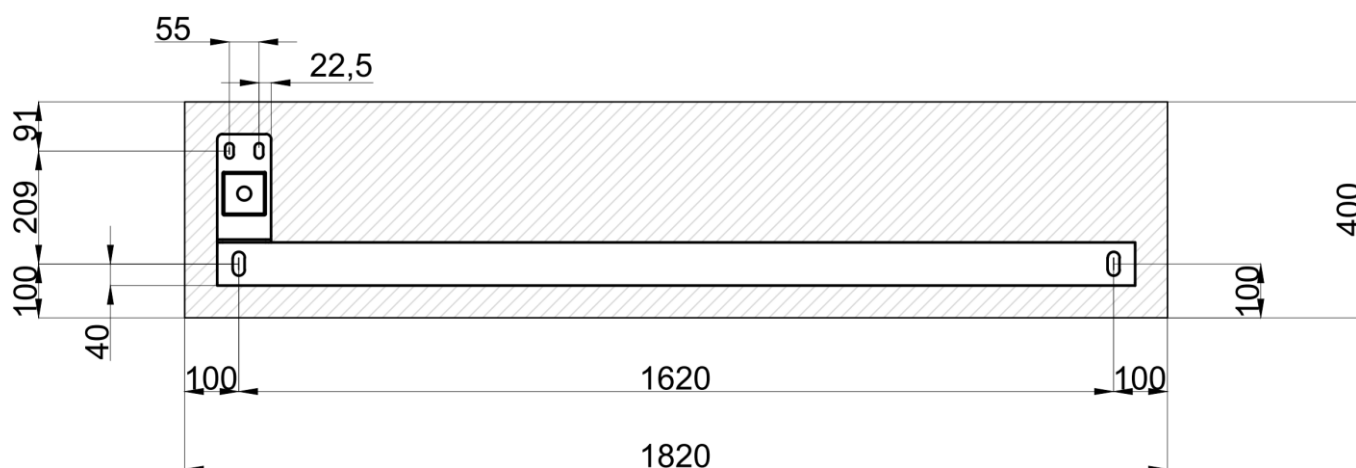
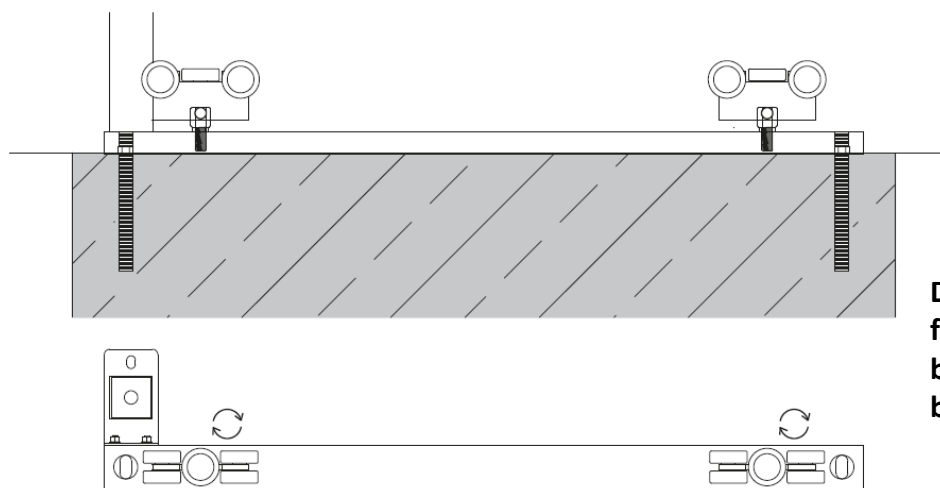


Abb. 5 – Querschnitt des Fundaments



ACHTUNG

Die Nivellierung des Schiebetorflügels erfolgt durch das Herein- bzw. Herausdrehen der Rollenböcke.

3. Schritt - Aufsetzen und Ausrichtung des Tores auf dem Fundament

Montage – 1. Arbeitsschritt:

- Nachdem das Fundament ordnungsgemäß gegossen und die Gewindestangen positioniert wurden, ist folgendes erforderlich:
- Befestigen Sie die Schiene auf dem Fundament **Abb. 6**;
- Schieben Sie den Torflügel auf die Rollenböcke und nivellieren Sie diese **Abb. 5**;
- Montieren Sie am Torflügel:
 1. Hakenschloss mit Zylinderschloss - Stirnseite des Torflügels **Abb. 9**;
 2. Auffahrrolle und Stoßfänger - Stirnseite des Torflügels **Abb. 7**;
 3. Abdeckung - hinten am Torflügel **Abb. 7**.

Montage – 2. Arbeitsschritt:

- Ordnungsgemäß betonierter Endpfosten und Torflügel müssen in der gleichen Achse liegen;
- Ordnungsgemäß befestigte Schiene Führungspfeiler, Torflügel in Schließstellung bringen, um die Position der Auffahrtrampe und des Stoßfängers am Endpfosten zu ermitteln:
- Montage der Auffahrtrampe am Endpfosten:
 1. Die Auffahrposition sollte so eingestellt werden, dass der korrekt nivellierte Torflügel im geschlossenen Zustand auf der Rampe aufliegt.
 2. Nachdem Sie die richtige Position ermittelt haben, schrauben Sie die Rampe mittels 2 Bohrschrauben fest **Abb. 8**.

Montage des Anschlags:

Schrauben Sie den Anschlag (2 Blebschrauben) so an, dass er in der Achse mit dem Hakenschloss liegt. Im Hakenschloss befindet sich ein Führungsstift, der genau in die Öffnung am Anschlag einrasten soll. **Abb. 9**.

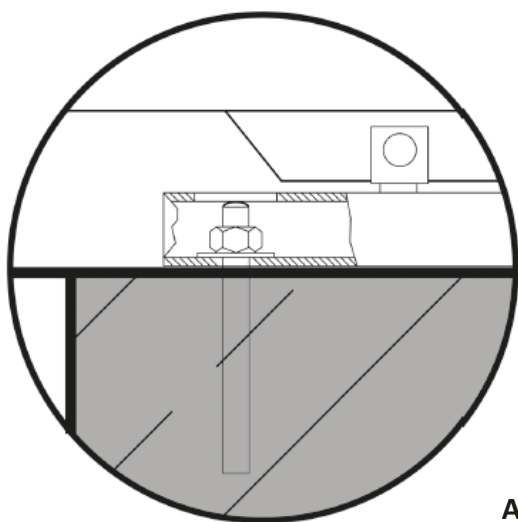


Abb. 6

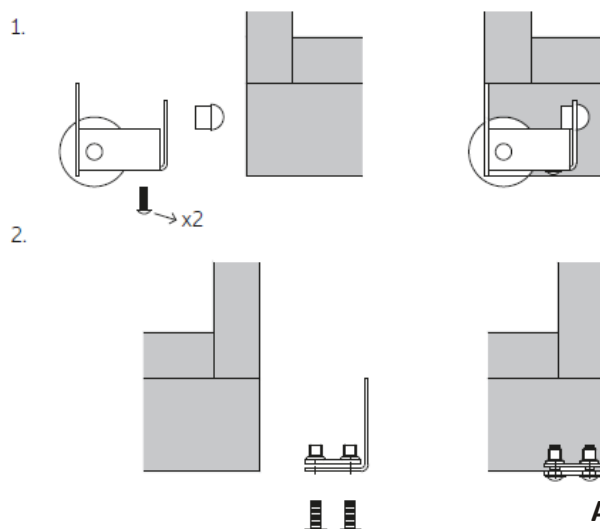
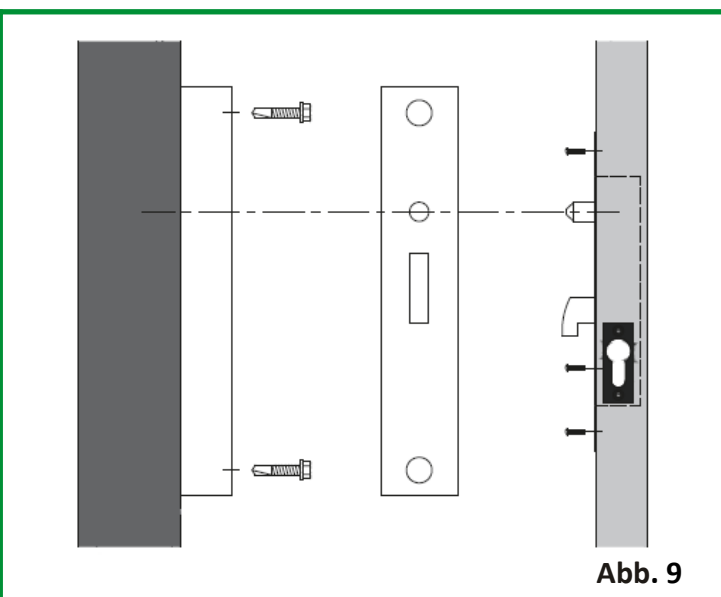
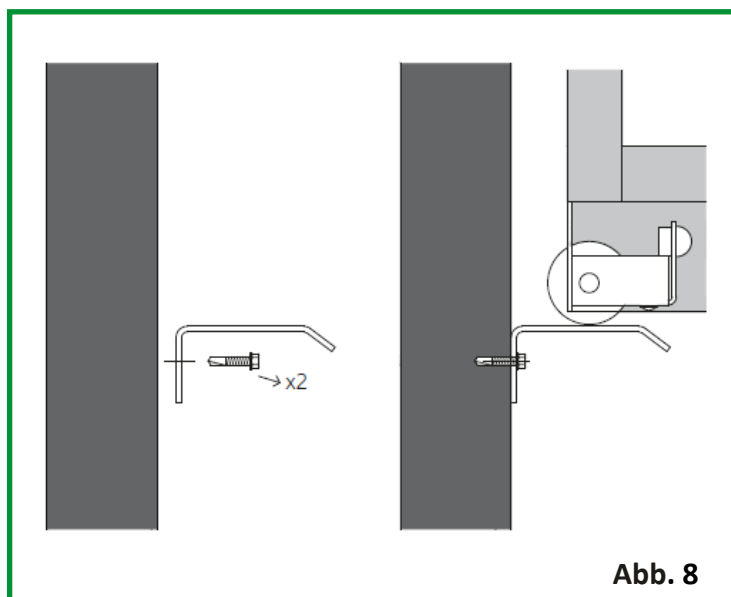
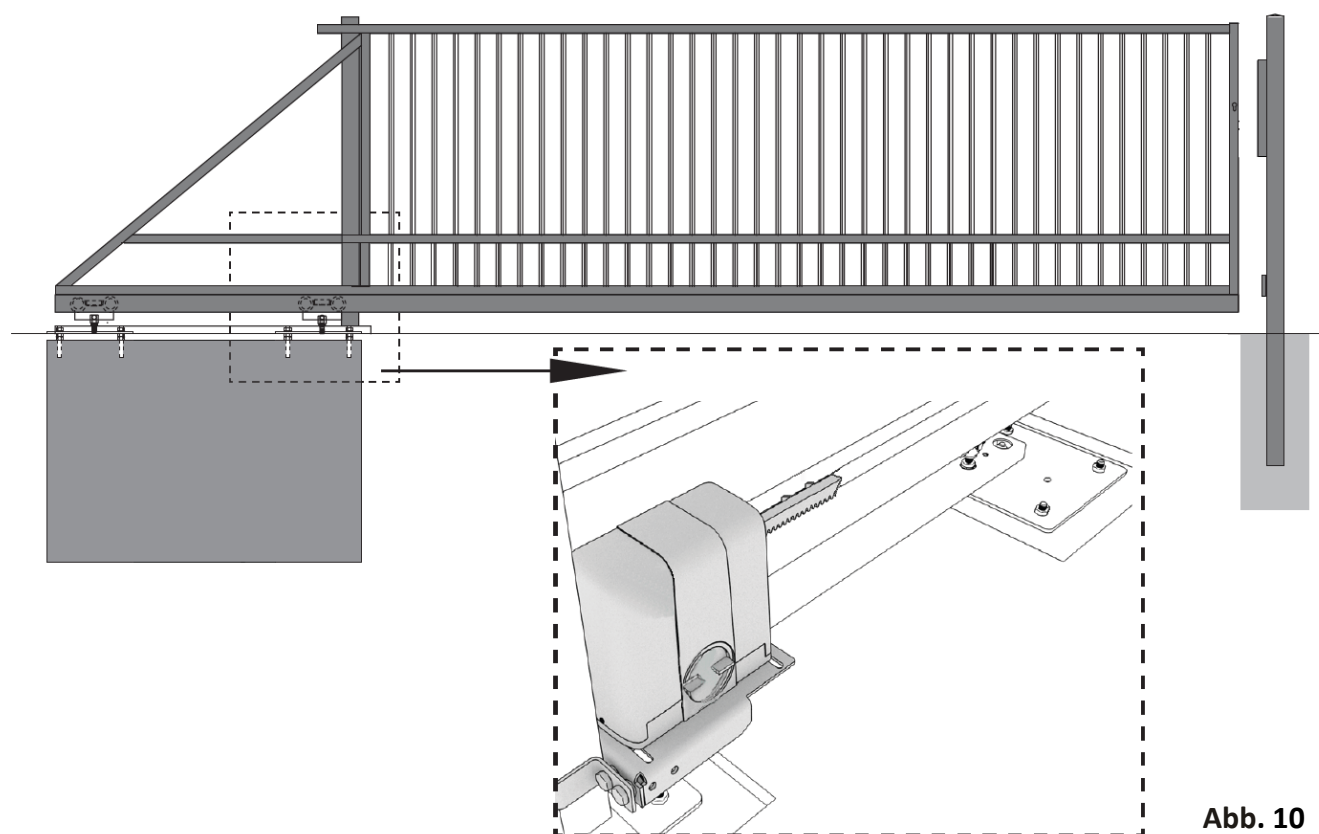


Abb. 7



4. Schritt - Montage des Motors (nur für Tore mit Antrieb)

Die Position des Antriebs ergibt sich automatisch durch die Montageplatte, die am Führungsposten befestigt wird. **Abb. 11 / Abb. 12**



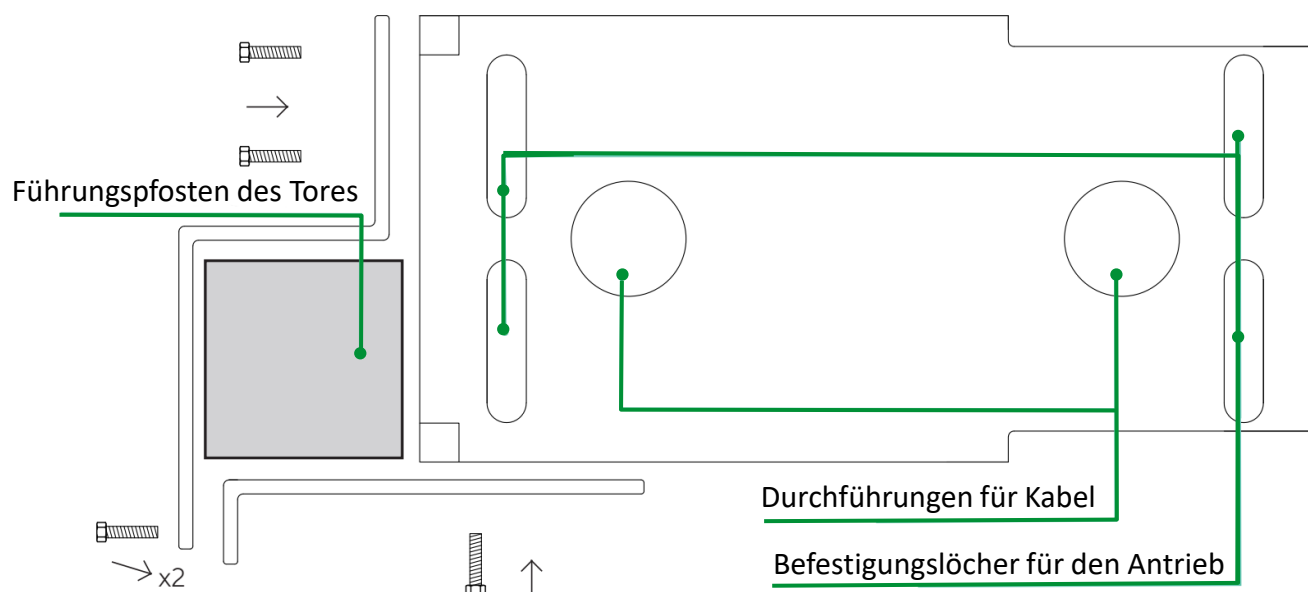


Abb. 11

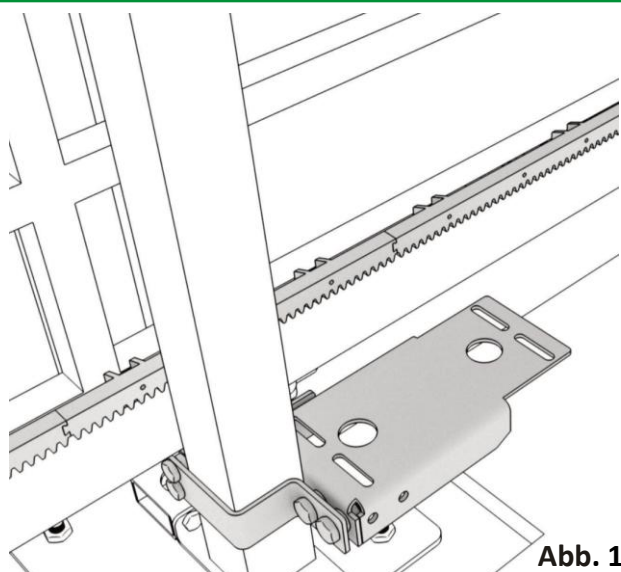


Abb. 12

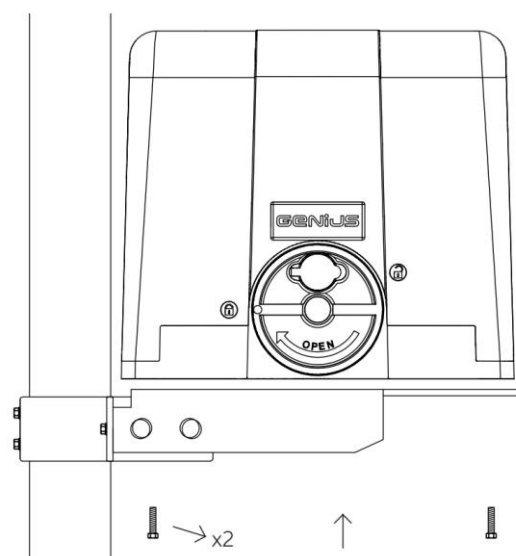


Abb. 13

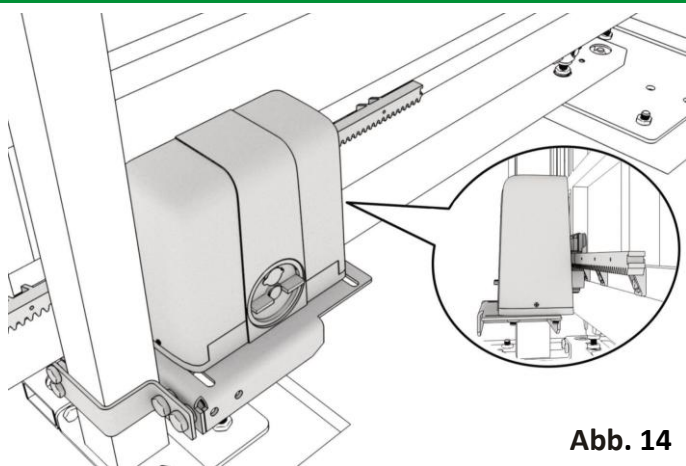


Abb. 14

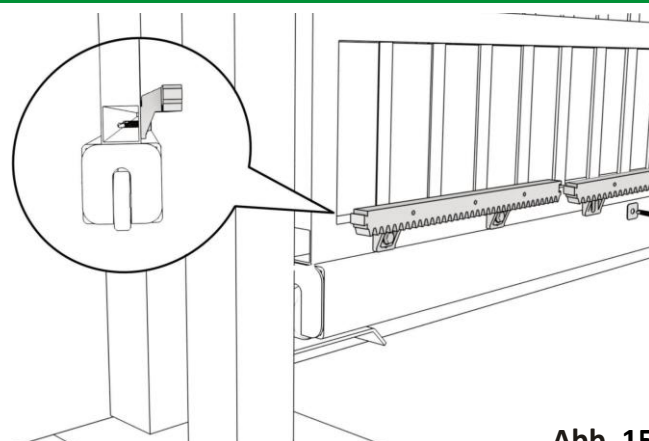


Abb. 15

Die Anleitung enthält grundlegende Informationen zur Montage und zum Gebrauch des Adapters. Eine nicht den Anweisungen entsprechende Montage des Adapters kann zu gefährlichen Situationen führen. Verbinden Sie alle Teile mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Schrauben gemäß den Abbildungen miteinander. Der Adapter ist für die Montage an einem Meissen / Freiberg - Universal-Tor (sowohl links als auch rechts öffnend) ausgelegt.

Nachdem Sie den Adapter am Führungsposten des Universal-Schiebetors befestigt haben, schrauben Sie den Antrieb mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben daran fest. **Abb. 13**

Die Zahnleisten sollten oberhalb des etwas stärkeren Führungsprofils an den Torrahmen montiert werden. **Abb. 15**

Eine Montage der Zahnleisten direkt am Führungsprofil ist nicht möglich, da die Schrauben sonst die Führungsrollen im Führungsprofil blockieren würden.

Die Zahnleisten müssen so montiert werden, dass der Antrieb weder bei geöffnetem noch bei geschlossenem Tor mit dem Ritzel aus der Zahnleiste herausfährt.

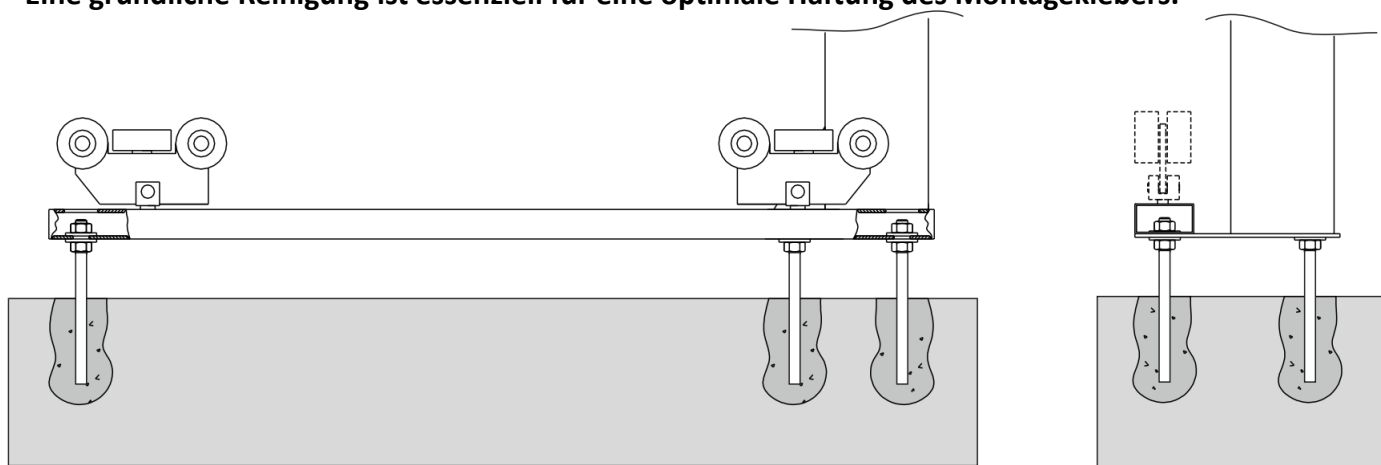
Informationen zum chemischen Anker

Der chemische Anker PESF ist ein auf Polyesterharz basierender Verbundmörtel in einem Zweikomponentensystem.

Der Montagemörtel kann für schwere Lasten verwendet werden, sowohl in festen Baustoffen als auch in Hohlräumen.

Die chemische Verankerung ist die sicherste Verbindung für anspruchsvolle Situationen.

Die Bohrlöcher müssen gründlich gesäubert werden, um eine optimale Haftung des Injektionsmörtels zu gewährleisten. Verwenden Sie sowohl eine Drahtbürste als auch einen Blasebalg oder einen Staubsauger, um Staub und lose Partikel vollständig zu entfernen. Eine gründliche Reinigung ist essenziell für eine optimale Haftung des Montageklebers.



MONTAGE



Loch bohren

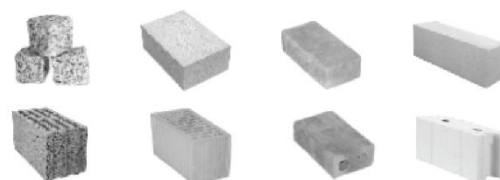


gründlich
bürsten / säubern



gründlich
ausblasen / aussaugen

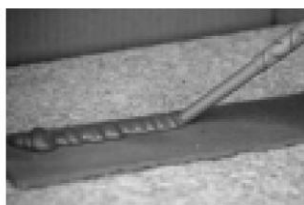
FESTES MATERIAL



Verpackung öffnen



Mixer aufschrauben



vermischen

AUSHÄRTUNG

TEMP °C	-5	5	15	25
Korrektur (min.)*	50	21	6	3
Fest (min.)**	90	50	35	30

* Zeit nach der der Aushärtungsprozess beginnt

** Zeit der vollständigen Aushärtung



Bohrloch zur Hälfte
füllen



Gewindestange
einführen

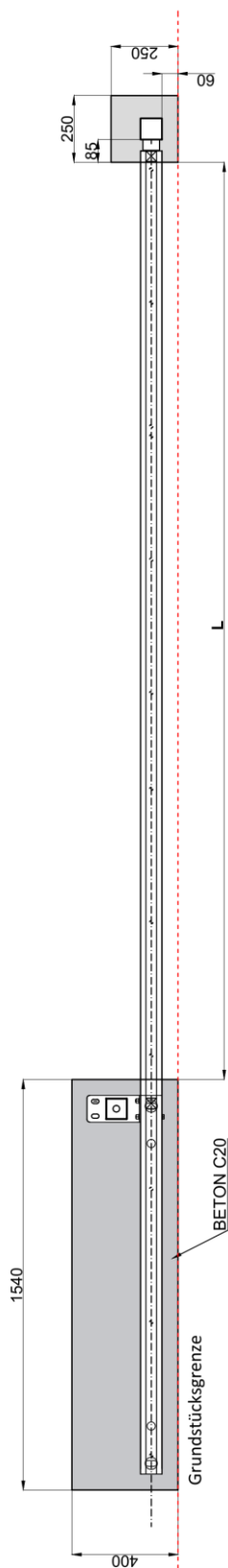


nach Aushärtung
anziehen

MONTAGEPARAMETER

	Größe der Bohrung [mm]	
	Durchmesser	Tiefe
M8x110	10	85
M10x130	12	95
M12x160	14	110
M16x190	18	130
M20x260	24	185
M24x300	28	220

Fundamentplan



Der Endpfosten muss in der Flucht des
Schiebetorflügels montiert werden.



ACHTUNG

L für das Tor 4000 mm beträgt 3940 mm* / 3990 mm**
L für das Tor 4500 mm beträgt 4440 mm
L für das Tor 5000 mm beträgt 4930 mm

* Modell Meissen / ** Modell Freiberg

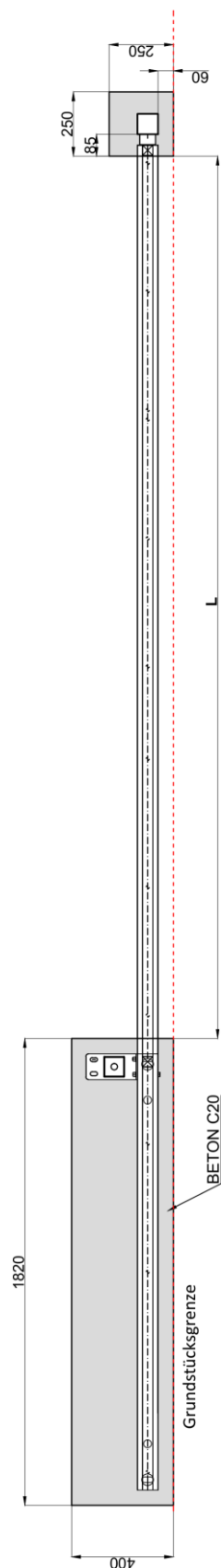


Abb. 1 – Ausführung der Fundamente



***MONTAGEANLEITUNG DER SCHIEBETORE
MEISSEN und FREIBERG (UNIVERSAL)***

Für Ihre Notizen: